

Berliner Verlagsbuchdruckerei Akt.-Ges. in Berlin SW. 29,

Gneisenaustr. 109/110.

Gegründet: 27./7. 1907; eingetr. am 7./9. 1907. Gründer s. Jahrg. 1908/09. Statutänd. 25./4. u. 25./10. 1909.

Zweck: Vertrieb von Verlags- u. Druckereigeschäften jeder Art für eigene oder fremde Rechnung. Die Buchdruckerei besorgte den von Siegm. Friedberg herausgegebenen Ratgeber auf dem Kapitalmarkt.

Kapital: M. 200 000 in 200 gleichber. Aktien à M. 1000. Urspr. M. 600 000 in 600 St.-Aktien à M. 1000. Die Ges. wurde durch den Zusammenbruch der Bankfirma Siegm. Friedberg in Berlin um M. 503 000 geschädigt. Da das Buchdruckerei-Unternehmen an u. für sich lebensfähig ist, so beschloss die G.-V. v. 25./4. 1908 Sanierung in der Weise: Herabsetzung des A.-K. zum Zwecke der Tilgung einer Unterbilanz: a) durch Erwerb von ca. M. 200 000 Aktien von dem Konkursverwalter der Friedbergschen Konkursmasse und Einziehung dieser Aktien, b) Zusage des dann noch verbleibenden A.-K. von M. 400 000 im Verhältnis von 2 zu 1 auf M. 200 000, c) Zuzahlung von 35% auf das zuzulegende A.-K. von M. 200 000 unter Bildung von 5% Vorzugsaktien. Die Zuzahl. wurde auf alle Aktien geleistet, sodass die Bildung von Vorz.-Aktien entfiel. Der neue Verlustvortrag aus 1908 erhöhte sich 1909 auf M. 65 478.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1909: Aktiva: Kassa 487, Wechsel 219, Deutsche Hausb.-Zeitung 625, Handl.-Unk. 836, Kommission 2175, Betrieb 2007, Effekten 4820, Papier 1285, Bankguth. 4958, Inventar 98 835, Debit. 25 940, Kaut. 1600, Verlust 65 478. — Passiva: A.-K. 200 000, Löhne 193, Gas- u. Elektrizitätsgebühren 365, Kredit. 8713. Sa. M. 209 271.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Verlustvortrag 48 893, Löhne 55 976, Papier 22 734, Abschreib. 10 981, Deutsche Hausbes.-Zeitung 2079, Handl.-Unk. 27 801, Diskont 735, Betriebs-Kto 5690. — Kredit: Makulatur 185, Hausbes.-Zeitung 2455, Kommissions-Kto 106 652, Zs. 120, Verlust 65 478. Sa. M. 174 893.

Dividenden 1907—1909: 0, 0, 0%.

Direktion: Paul Tornow. **Aufsichtsrat:** Vors. Rentier Max Hahn, Nauen; Bank-Dir. Best. Rostock; Kaufm. Schönicke, Berlin.

Deutsche Tageszeitung, Druckerei u. Verlag, Aktien-Ges.

in Berlin, SW. 11, Dessauerstrasse 6.

Gegründet: 21./12. 1894. Letzte Statutänd. v. 26./3. 1901 u. 11./3. 1904.

Zweck: Betrieb einer Buchdruckerei u. Verlag von Zeitungen, speziell der Deutschen Tageszeitung und der Illustrierten landwirtschaftlichen Zeitung. Die Ges. ist bei dem „Deutschen Schriftenverlag G. m. b. H.“ (Verlag des „Berliner Blattes“) mit einem Genossenschaftsanteil beteiligt und seit 1901 auch an der von Prof. Rühlend begründeten national-ökonomischen Wochenschrift „Der Getreidemarkt“. 1901 wurde ein eigenes Grundstück erworben und am 1./4. 1902 bezogen. 1904 Erwerb des Grundstücks Bernburgerstr. 13 zum Zwecke der Errichtung einer eigenen Druckerei. 1909 Erwerb der Grundstücke Dessauerstr. 7 u. Bernburgerstr. 12 für Erweiterungen.

Kapital: M. 1 000 000 in 5000 Nam.-Aktien à M. 200. Urspr. M. 500 000, erhöht lt. G.-V. v. 26./3. 1901 um M. 250 000 in 1250 Aktien à M. 200. Bezugsrecht zu pari bis 30./4. 1901. Die a. o. G.-V. v. 30./3. 1904 beschloss Erhöhung des A.-K. um M. 250 000 (auf M. 1 000 000) in 1250 Aktien à M. 200, begeben zu 120%. Die Übertragung der Aktien ist von der Genehm. des A.-R. und der G.-V. abhängig. Jeder Aktionär kann durch G.-V.-B. durch Rückzahl. des Nom.-Betrages seiner Aktien ausgeschlossen werden, insbes. dann, wenn er aufhört, Mitglied des Bundes der Landwirte zu sein.

Anleihe: M. 200 000 in 4½% Oblig. von 1906, Stücke à M. 1000, rückzahlbar zu 105%. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. ab 1908 durch jährl. Ausles. von M. 10 000 im Nov. auf 2./1. Noch in Umlauf Ende 1909: M. 180 000.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr. **Gen.-Vers.:** Febr.-März. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% zum R.-F., event. Spec.-R.-F., 5% Div., vertragsm. Tant. an Geschäftsführer u. Beamte, 10% Tant. an Vorst. u. 10% Tant. an A.-R., Rest zur Hälfte Super-Div., zur Hälfte an den Bund der Landwirte zur Verwendung für die von diesem Verein angestrebten Ziele.

Bilanz am 31. Dez. 1909: Aktiva: Verlagsrechte 355 000, Beteil. 66 000, Kassa 11 071, Bankguth. 291 447, Effekten 1000, Hypoth.-Amortis.-F. 13 333, Mobil. 22 794, Häuser u. Grundst. 1 560 525, Druckereieinricht. 482 409, Druckereimat. 34 085, Verlagsbestände 2197, Aussenst. u. Bestände 202 368, Debit. 62 572. — Passiva: A.-K. 1 000 000, Oblig. 180 000, Hypoth. 1 225 000, R.-F. 125 000, Extra-R.-F. 10 000, Beamten- u. Arb.-Unterst.-F. 76 607, unerhob. Div. 12 498, rückständ. Zahlungen 104 466, Gewinn 371 234. Sa. M. 3 104 806.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Unk. 67 099, Oblig.-Zs. 2206, Unterstütz. do. 3502, Beitrag an den Getreidemarkt 4581, Abschreib. 80 449, Gewinn 371 234. — Kredit: Vortrag 529, Häuser u. Grundstücke 11 884, Druckereibetrieb u. Zeitungskto etc. 479 458, Verschiedenes 43 192. Sa. M. 535 064.

Dividenden 1895—1909: 0, 0, 0, 5, 8, 8, 8, 8, 7, 9, 10, 10, 10%. Coup.-Verj.: 4 J. (F.)